

**Deutschland-Bad Bevensen: Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen**

OJ S 118/2023 21/06/2023

**Bekanntmachung vergebener Aufträge****Dienstleistungen****Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2014/24/EU

**Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber**

---

**I.1. Name und Adressen**

Offizielle Bezeichnung: Kurgesellschaft Bevensen GmbH

Postanschrift: Dahlenburger Str. 3

Ort: Bad Bevensen

NUTS-Code: DE93A Uelzen

Postleitzahl: 29549

Land: Deutschland

Kontaktstelle(n): Torsten Krier

E-Mail: [t.krier@jod-sole-therme.de](mailto:t.krier@jod-sole-therme.de)**Internet-Adresse(n):**Hauptadresse: [www.jod-sole-therme.de](http://www.jod-sole-therme.de)**I.4. Art des öffentlichen Auftraggebers**

Andere: privatrechtlich organisiertes Unternehmen der öffentlichen Hand

**I.5. Haupttätigkeit(en)**

Freizeit, Kultur und Religion

**Abschnitt II: Gegenstand**

---

**II.1. Umfang der Beschaffung****II.1.1. Bezeichnung des Auftrags**

Umbau Jod-Sole-Therme bad Bevensen, Fachplanungsleistungen TGA HLS

**II.1.2. CPV-Code Hauptteil**

71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

**II.1.3. Art des Auftrags**

Dienstleistungen

**II.1.4. Kurze Beschreibung**

Gegenstand der Ausschreibung ist die Erbringung der für das Projekt benötigten Fachplanungsleistungen Technische Ausrüstung - Anlagengruppen 1, 2, 3 und 7 (z.B. Badetechnische Anlagen) nach § 53 HOAI (zusammen "HLS"). Die Beauftragung soll stufenweise erfolgen. Einzelheiten können der Projektbeschreibung sowie dem veröffentlichten Vertragsentwurf entnommen werden, den die Auftraggeberin mit dem Bestbieter abzuschließen beabsichtigt.

#### **II.1.6. Angaben zu den Losen**

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

#### **II.1.7. Gesamtwert der Beschaffung**

Wert ohne MwSt.: 298 468,20 EUR

### **II.2. Beschreibung**

#### **II.2.3. Erfüllungsort**

NUTS-Code: DE93A Uelzen

Hauptort der Ausführung: Bad Bevensen

#### **II.2.4. Beschreibung der Beschaffung**

Der Auftraggeber ist Betreiber der in der Dahlenburger Straße 3 in Bad Bevensen befindlichen Jod-Sole-Therme, welche eine der größten Badelandschaften Norddeutschlands darstellt.

In den letzten Jahren wurden bereits umfangreiche Modernisierungen der Räumlichkeiten im Badebereich sowie in Teilen des Spa- und Saunabereiches durchgeführt. Die Auftraggeberin beabsichtigt nun, auch die Attraktivität der verbleibenden Bereiche durch weitere Modernisierungsmaßnahmen zu erhöhen.

Hierzu sollen zum einen neue Ferienwohnungen im stillgelegten Kurmittelhaus entstehen und eine Modernisierung des vorhandenen Gastrobereichs als kulinarisches Erlebnis für Bade-, Sauna- und Kurparkgäste stattfinden. Zum anderen soll der noch fehlende Bereich der derzeitigen Sauna in eine Jod-Welt umgestaltet werden. Des Weiteren sind Umbaumaßnahmen im Bereich des Freibekens einschließlich Umfeld und Ausschwimmschleuse geplant.

Gegenstand der Ausschreibung ist die Erbringung der für das Projekt benötigten Fachplanungsleistungen Technische Ausrüstung - Heizung, Lüftung und Sanitär (HLS) nach HOAI. Die Beauftragung soll stufenweise erfolgen. Einzelheiten können der Projektbeschreibung sowie dem veröffentlichten Vertragsentwurf entnommen werden, den die Auftraggeberin mit dem Bestbieter abzuschließen beabsichtigt.

#### **II.2.5. Zuschlagskriterien**

Qualitätskriterium - Name: Konzept zur Leistungserbringung / Gewichtung: 30%

Qualitätskriterium - Name: Organisation des mit der Ausführung des Auftrags beauftragten Personals / Gewichtung: 25%

Qualitätskriterium - Name: Angebotspräsentation / Gewichtung: 15%

Preis - Gewichtung: 30%

#### **II.2.11. Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

#### **II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

#### **II.2.14. Zusätzliche Angaben**

### **Abschnitt IV: Verfahren**

---

#### **IV.1. Beschreibung**

##### **IV.1.1. Verfahrensart**

Verhandlungsverfahren

#### **IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem**

#### **IV.1.8. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

#### **IV.2. Verwaltungsangaben**

##### **IV.2.1. Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren**

Bekanntmachungsnummer im ABl.: [2022/S 250-729682](#)

##### **IV.2.8. Angaben zur Beendigung des dynamischen Beschaffungssystems**

##### **IV.2.9. Angaben zur Beendigung des Aufrufs zum Wettbewerb in Form einer Vorinformation**

### **Abschnitt V: Auftragsvergabe**

---

Ein Auftrag/Los wurde vergeben: ja

#### **V.2. Auftragsvergabe**

##### **V.2.1. Tag des Vertragsabschlusses**

08/05/2023

##### **V.2.2. Angaben zu den Angeboten**

Anzahl der eingegangenen Angebote: 1

Anzahl der eingegangenen Angebote von KMU: 1

Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus anderen EU-Mitgliedstaaten: 0

Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus Nicht-EU-Mitgliedstaaten: 0

Anzahl der elektronisch eingegangenen Angebote: 1

Der Auftrag wurde an einen Zusammenschluss aus Wirtschaftsteilnehmern vergeben: nein

##### **V.2.3. Name und Anschrift des Wirtschaftsteilnehmers, zu dessen Gunsten der Zuschlag erteilt wurde**

Offizielle Bezeichnung: Ingenieurbüro für Wassertechnik GmbH

Postanschrift: Nenndorfer Straße 3

Ort: Ronnenberg

NUTS-Code: DE929 Region Hannover

Postleitzahl: 30952

Land: Deutschland

Der Auftragnehmer ist ein KMU: ja

##### **V.2.4. Angaben zum Wert des Auftrags/Loses**

Gesamtwert des Auftrags/Loses: 298 468,20 EUR

##### **V.2.5. Angaben zur Vergabe von Unteraufträgen**

### **Abschnitt VI: Weitere Angaben**

---

#### **VI.3. Zusätzliche Angaben**

#### **VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**

##### **VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung

Postanschrift: Auf der Hude 2  
Ort: Lüneburg  
Postleitzahl: 21339  
Land: Deutschland  
E-Mail: [vergabekammer@mw.niedersachsen.de](mailto:vergabekammer@mw.niedersachsen.de)

#### **VI.4.3. Einlegung von Rechtsbehelfen**

Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit der Antrag erst nach Zuschlagserteilung zugestellt wird (§ 168 Abs. 2 S. 1 GWB). Die Zuschlagserteilung ist möglich 10 Tage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Fax oder per E-Mail bzw. 15 Tage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Post (§ 134 GWB). Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass die geltend gemachten Vergabeverstöße innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnis bzw. - soweit die Vergabeverstöße aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen erkennbar sind - bis zum Ablauf der Teilnahme- bzw. Angebotsfrist gerügt wurden (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 bis 3 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB). Des Weiteren wird auf die in § 135 Abs. 2 GWB genannten Fristen verwiesen.

#### **VI.4.4. Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung  
Postanschrift: Lüneburg  
Ort: Lüneburg  
Postleitzahl: 21339  
Land: Deutschland  
E-Mail: [vergabekammer@mw.niedersachsen.de](mailto:vergabekammer@mw.niedersachsen.de)

#### **VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung**

16/06/2023